

Das Girl und der Star

Ein wahr gewordener Traum?

Von FlyOnHizWall

Kapitel 4: Der 2. Star

Strify

Ich saß backsatge in einem Sessel, hatte meinen Kopf nach hinten gelegt und meine Augen geschlossen, um zu entspannen. Plötzlich kam Kiro durch die Tür gerannt und ich riss meine Augen auf. Er sah mich an, als hätte er mal wieder was angestellt.

"Kiro, was ist los? Hast du beim Suchen 'nen Stecker rausgezogen und weißt jetzt nicht mehr, wie du sie reinstecken sollst?". Er sah mich verwirrt an.. "Achso..ähm, nein, die Stecker stecken noch...", er machte eine Pause...eine viel zu lange Pause..."Kiro?", fragte ich ihn und er sah mich an. Er schloss die Tür und setzte sich mir gegenüber.."Strify..ich..ich..also da..Hast du vorhin das rothaarige Mädchen in der Menge gesehen?", er sah mich fragend an.."Bitte was?", ich sah ihn confused an.

"Ein rothaariges Mädchen, Andreas!", ok, es war ernst. Er nannte mich äußerst selten bei meinem richtigen Namen..."Ein rothaariges Mädchen..ja, kann sein, warum?", ich hatte so eine undefinierbare Ahnung..

Er holte nochmal tief Luft:"Ok, Folgendes: Ich bin ja grad nochmal raus..", "Um deinen Ring zu suchen.." ergänzte ich. Er sah mich entschuldigend an und und meinte kleinlaut: "Ähm, nein, eigentlich wollte ich schauen, ob die Halle schon leer ist...Aber ist ja jetzt auch egal.", sagte er schnell, bevor ich etwas erwidern konnte, "Jedenfalls bin ich zur Bühne und da sehe ich dieses Mädchen, das ich auch vorhin schon in der Masse gesehen habe. Ich hatte ihr vorhin sogar zugezwinkert..", er wurde rot..Ok, er hatte ihr zugezwinkert und jetzt hatte er sie gesehen und war wieder zurück gekommen..Wo war das Problem? Doch er erzählte schon weiter:" Naja, und ich starr sie an, sie läuft mit dem Blick auf die Kante gerichtet, auf mich zu. Als sie meine Schuhe gesehen hat, sie war vor mir angekommen, blieb sie stocksteif stehen. Sie hat einfach meine Schuhe angestarrt und niemand hat was gesagt..", da unterbrach ich ihn, "Stop, Kiro! Also, du hast da gestanden, sie angesehen, sie kam auf dich zu..und da bist du einfach stehen geblieben?!", fragte ich entgeistert..Er nickte kleinlaut..

"Ok, das war idiotisch, aber erzähl weiter, schlimmer kann es ja kaum noch kommen..", seufzte ich und sah ihn interessiert an..

"Naja..Wenn man einen..Ich erzähl weiter: Sie stand halt vor mir und es herrschte Stille. In dem Moment, in dem ich überlegt hab, nicht doch was zu sagen, hat sie plötzlich aufgesehen. Ihr Blick ist ganz langsam hoch gewandert und dann...haben wir uns angesehen...mindestens 10 Sekunden lang..doch auf einmal hat sie nach unten geblickt und sah auf einmal so traurig aus. Ich hab mich zu ihr runter gehockt, sie hat wieder aufgesehen..und dann...ähm..ja..dann..", er stockte...

Ich blickte ihn ungeduldig an..Er sprach nicht weiter.."Kiro? Hast du deine Sprache verloren.? Sie hat dich angesehen und dann?"..Er sah mich an. Er wollte nicht weiterreden, das sah man ihm an..Dennoch holte er Luft und sprach weiter:"Naja..wir haben uns halt..." und schon wieder brach er ab..Er warf mir einen mitleidheischenden Blick zu, doch ich malte ein Fragezeichen in die Luft.."Dann habt ihr euch..? Unterhalten? Umarmt? Kiro, ich kann keine Gedanken lesen.."..ABermals holte er Luft, aber diesmal schien er sich damit abgefunden zu haben, mir jetzt sagen zu müssen, was er meinte..

"Dann hab ich sie geküsst, so..", mir fiel die Kinnlade runter.."Du hast sie..geküsst?", fragte ich vorsichtshalber nochmal nach.

"Ja, ich hab sie geküsst. Mit Zunge, wenn du's genau wissen willst.", ich schluckte...Ich überlegte...Was sollten wir jetzt machen?..Auf einmal grinste ich.."Und jetzt willst DU von MIR hören, was du machen sollst? Sie ist noch da, schätz ich?", er nickte. Ich stand auf und zog ihn hoch. "Komm, ich will deine Freundin auch mal kennen lernen.", er verengte die Augen:"Sie ist nicht meine Freundin...noch nicht...". Ich grinste.."Ja, deswegen will ich sie mir ja ansehen, solange sie noch Freiwild ist..". Er riss den Mund auf und fauchte: "Wag es dir ja nicht! Unsere Freundschaft ist Geschichte, wenn du das machst!"..Ich musste noch mehr grinsen..

"Ist ja schon gut, komm, lassen wir sie nicht unnötig warten". Er funkelte mich nochmal an und dann folgte er mir durch den Eingang, der in die Halle und nicht auf die Bühne führte.

Kira

Ich war absolut geschockt.

A) Weil er doch merh gesehen hatte, als ich gedacht hatte.

B) Weil er, genau genommen, direkt ins Schwarze getroffen hatte. Er sah Kiro nicht nur ähnlich..er war Kiro.

und

C)...weil Kiro..UND Strify..hinter..Timo..standen...

"Ähm, Timo..dreh dich jetzt ganz vorsichtig und langsam um, ok? Aber gaaaaaaanz langsam und gaaaaaaanz vorsichtig! Und versprich mir, dass du mir nicht in Ohnmacht fällst!", fiepste ich und sah Strify geschockt an..

Timo

Ich sah sie verwirrt an und sagte, während ich mich umdrehte, mit dem Kopf noch z Kira gewannt: "Warum sollte ich..?", ich drehte meinen Kopf mit und...sah...in..Stri..fy's..Ge..sicht....

Strify

Er sah mir ungläubig in die Augen..mein Gott, war der SÜÜÜÜÜÜß!!!

Ich konnte es mir nicht verkneifen..

Ich beugte mich zu ihm runter und küsste sie..

Kiro

Ich war baff. Klappt geschockt seine Kinnlade runter, wenn ich ihm erzähle, dass ich Kira geküsst hatte und sagt sogar noch, das sei total idiotisch gewesen..und selbst?

Ich würde ihm das ewig, immer wenn es gerade passte,vorhalten..

Ich musste grinsen und sah Kira an..Auch sie begann zu grinsen..

Sie sah mich fragend an und hob eine Augenbraue. Dabei deutete sie auf die Beiden.

Ich zuckte nur die Schultern und kam auf sie zu..

Kira

Ich wusste nicht, ob ich mich für Timo freuen sollte, oder ob ich mir Sorgen um ihn machen sollte. Würde er das ohne größeren Schaden überstehen?

Darüber konnte ich mir auch noch nacher Gedanken machen, denn jetzt hatte ich Kiro ganz für mich allein.

Er blieb vor mir stehen, grinste kurz und dann küsste er mich erneut..

Timo

Mir rasten tausend Gedanken durch den Kopf. Ich konnte sie gar nicht benennen. Für mich gab es nur diesen Kuss. Er. Ich. Und dieser Kuss.

Nur das war wichtig.

Oh mann, das würde mir kein Mensch glauben! Nicht mal ich glaubte das wirklich..Aber ich genoss es einfach. Auch wenn es ein Traum war..Er sollte nie zu Ende gehen...